

Projekt „Mental Health“ (Fördern nach Corona)

ls, Rt, Sb, Su, Wf, We, Ze

- **aus Schüler:innensicht „Wie geht es uns?“**
- **Beratungsbedarfe – ein aktueller Überblick: Vera Schulte und Joachim Wendt**
- **Veränderungen Förderbedarfe in diesem Schuljahr: Britta Wolf**
- **Kurzvorstellung Pilotprojekt/Prozessschritte: Linda Steuber**
- **konkrete Beispiele für eine strukturelle/organisatorische Entlastung: Lena Zenke**
- **Projekterweiterung: Schüler:innen in der Vermittlerrolle: Ursula Richter**
- **Die nächsten Schritte: Fee Lautenschläger**

Projekt „Mental Health“ (Fördern nach Corona)

Sb

Kurzvorstellung Projekt

- **Projekt der Prävention**
- **niederschwelliges Unterstützungsangebot (-> Ze)**
- **SuS (Peergroup) als Ansprechpartner:innen (-> Rt)**
- **Coaches als Ansprechpartner**
- **enge Zusammenarbeit mit Eltern**
- **Hilfe bieten / ansprechbar und sichtbar sein**

Projekt „Mental Health“ (Fördern nach Corona)

Sb

Prozessschritte

1. November 2012: Entstehung der Projektidee, initiiert durch Sus und LuL, erste Erhebung auf den Klassenkonferenzen
2. Dezember 2021: Vorstellung des Projektes auf der Lehrerkonferenz
3. Januar 2022: Vorstellung des Projektes im Elternrat

Ls

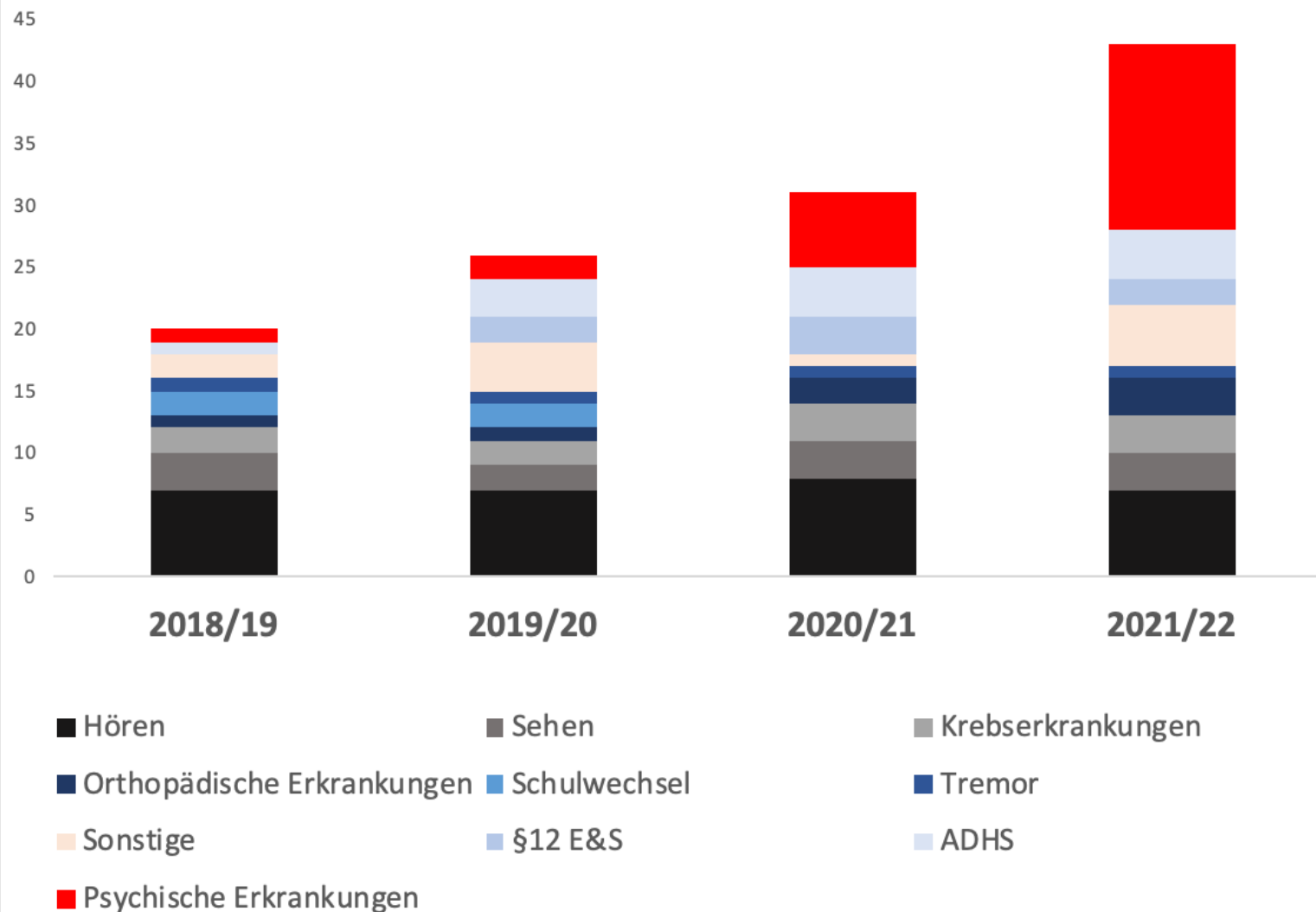
1. Vorstellung des Projektes im Schülerrat, Austeilen eines Informationsplakates an die Klassensprecher:innen mit der Bitte die Klassen zu informieren und das Plakat auszuhängen
2. Ansprache der Eltern der **benannten** Schüler:innen
3. Ansprache der benannten Schüler:innen
4. Schulweiter Start des Projektes
5. erste Evaluation
6. Weitere Ideen: Mental Health als Wahlpflichtfach III

NACHTEILSAUSGLEICH

Entwicklung 2018-2021

Britta Wolf

Entwicklung Nachteilsausgleiche 2018-2021



- Seit 2018 Verdopplung der Nachteilsausgleiche
- Anstieg durch psychische Erkrankungen getrieben
- Daher Pilotprojekt sinnvoll

Projekt „Mental Health“ (Fördern nach Corona)

Aussprache

- Teilen Sie unsere Einschätzung/Beobachtung?
- Was halten Sie von der Projektidee?
- Eltern: Umfrage?